



Lange Nacht der Wissenschaften 2018

Medieninformation Nr. 03-2018

17.05.2018

Hinweise für Medien

Für die Lange Nacht der Wissenschaften in Berlin und auf dem Potsdamer Telegrafenberg am Samstag, den 9. Juni 2018 haben wir für Medienvertreterinnen und Medienvertreter eine Reihe an nützlichen Informationen zusammengestellt:

- [Interview mit dem Vereinsvorsitzenden und Präsidenten der Freien Universität Berlin, Prof. Dr. Peter-André Alt](#)
- [Fotogalerie mit Pressefotos](#), die bei Quellenangabe kostenfrei verwendbar sind. (Quelle beim jeweiligen Bild)
- [Presseinformation zum Kampagnenstart](#) (26. April 2018)
- [Presseinformation zum Vorverkaufsstart](#) (14. Mai 2018)

Auskünfte vorab, während und nach der Langen Nacht erhalten Sie entweder in den einzelnen Wissenschaftseinrichtungen bzw. zu zentralen Belangen per E-Mail: presse@langenachtderwissenschaften.de. Wir kümmern uns gern auch um die Vermittlung von Interviewpartner*innen.

Alle hier genannten Informationen erhalten Sie auch tagesaktuell auf unserer Medienseite: <http://lndw18.de/medien>.

Unter dem Menüpunkt „*Presseinformationen aus den Wissenschaftseinrichtungen 2018*“ finden Sie Direktlinks zu Informationen der teilnehmenden Einrichtungen.

Lange Nacht der Wissenschaften - Berlin | Potsdam

09. Juni 2018, 17 bis 24 Uhr

www.langenachtderwissenschaften.de
www.facebook.com/wissenschaftsnacht
www.twitter.com/kluegstenacht
www.instagram.com/kluegstenacht
www.youtube.com/diekluegstenacht

Die Tickets kosten 14 EUR, ermäßigt 9 EUR und gelten als VBB-Fahrausweis für die öffentlichen Verkehrsmittel im Tarifbereich Berlin ABC (einschließlich Potsdam) von Samstag, 09. Juni, 14 Uhr, bis Sonntag, 10. Juni 2018, 4 Uhr. Sie können u. a. an allen Automaten und in den Verkaufsstellen bei S-Bahn, BVG oder online über die Webseite www.langenachtderwissenschaften.de erworben werden. Weitere Ticketangebote und -informationen online.

Organisiert und finanziert wird die Lange Nacht der Wissenschaften, die in Berlin und Potsdam seit 2001 jährlich stattfindet, weitgehend von den beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen selbst. Dabei wird die Wissenschaftsnacht von zahlreichen Partnern aus der Region unterstützt, insbesondere von der Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH und der Wall GmbH.

Weitere Informationen:
con gressa GmbH, Stephanie Stein
Tel.: 030 / 28 49 38 46

E-Mail: presse@langenachtderwissenschaften.de